

Pressemeldung/Medieninformation

Diese Information finden Sie im Internet unter: www.zlb.de/presse/pressemitteilungen

Berlin, 21.02.2005
Presseinformation

Es ist wieder soweit: Frühjahrs-Buchverkauf in Landesbibliothek

**Medien ab 50 Cent pro Stück
in der Zentral- und Landesbibliothek Berlin zu kaufen**

Am Sonnabend, 26. Februar 2005, ab 10.00 Uhr, verkauft der Freundeskreis der Zentral- und Landesbibliothek Berlin (ZLB) über 3.000 aussortierte und gut erhaltene Medien im Haus Berliner Stadtbibliothek in Berlin-Mitte.

Medien aus vielen Wissensgebieten, Belletristik, Kinder- und Reiseliteratur können in entspannter Stöber-Atmosphäre preiswert erworben werden. Der Schwerpunkt liegt bei Büchern aus den Gebieten Naturwissenschaft, Technik, Sport, Philosophie, Geschichte und Politik.

Die Medien sind zum Einzelpreis von 50 Cent bis 2.- Euro im Angebot.

Ort: Zentral- und Landesbibliothek Berlin
Haus Berliner Stadtbibliothek, Ribbeck-Haus, Kleiner Säulensaal
Breite Straße 36
10178 Berlin-Mitte

Uhrzeit: 10.00 bis 17.00 Uhr

Aus den Einnahmen des Buchverkaufs unterstützt der Freundeskreis Projekte der Bibliothek. Die Erlöse bisheriger Verkaufsaktionen kamen schwer geschädigten, wertvollen Büchern aus bedeutenden Sammlungen der Bibliothek zugute. Sie werden restauriert und dem Publikum wieder zugänglich gemacht.

Der Freundeskreis

Kontakt/Adresse/Name: Öffentlichkeitsarbeit / Frau Kleist-Fiedler

Datum: 21.02..2005

Fon: 030 90226 161

Fax: 030 90226 173

e-mail: kleistfiedler@zlb.de

Pressemeldung/Medieninformation

Diese Information finden Sie im Internet unter: www.zlb.de/presse/pressemitteilungen

Der Freundeskreis wurde 2001 gegründet. Die Mitgliedschaft kostet für Einzelpersonen 60 Euro, für Firmen und Institutionen 250 Euro jährlich.

Gründungsmitglieder sind: Marc Wohlrabe, Thomas Feibel, Dr. Karl Kauermann, Regine Kiepert, Ruth Klinkenberg, Dr. Claudia Lux, Prof. Dr. Klaus G. Saur, Christiane Steiner (Vorsitzende) und Bonger Voges.

Über die ZLB

Die Landesbibliothek ist ein großstädtischer Ort der Kommunikation und der Informationsvermittlung. In ihren Häusern in Mitte (Berliner Stadtbibliothek) und Kreuzberg (Amerika-Gedenkbibliothek) sowie in der zum 1. Januar 2005 integrierten Senatsbibliothek versammelt sie über 3,1 Millionen elektronische und gedruckte Medien. Den Kunden stehen weiterhin Internet- und PC-Arbeitsplätze sowie Rechercheterminals zur Verfügung.

In den Häusern der ZLB haben professioneller Kundenservice und freie Zugänglichkeit zu allen Informationen Tradition. Als Universalbibliothek bietet sie Fachbestände und Datenbanken zu den wissenschaftlichen Disziplinen sowie Belletristik, Literatur zu Reise- und Freizeithemen und eigene multimedial ausgestattete Bereiche für Kinder und Jugendliche. In der ZLB können Sie sich aktuell informieren, im Internet und in Datenbanken recherchieren, historische Sammlungen einsehen oder einfach Ihren Lieblingsroman mit nach Hause nehmen. Mit 1.53 Millionen Besuchern in 2004 gehört die Zentral- und Landsbibliothek Berlin zu den meistbesuchten Kultureinrichtungen der Stadt.